

- Datum: 09. Oktober 2008, 18:30 bis 21:30 Uhr
- Ort: Hermann-Herzog-Grundschule, Müllerstr. 158 in 13353 Berlin
- Anwesende: Sultan Bayram, Fatma Ciftci, Yakup Yavuziyigit, Klaus Wolfermann, Heike Baptist, Edyta Lysko, Angelika Gödde, Timo Lawandovsky, Bertl van Look, Assibi Wartenberg, Siemen Dallmann, Sabine Kölber, Christiane Teichner-Diabaté, Abdelaziz Lamere, Hans-Peter Meyendorf, Tom Hülfert, Siegfried Kühbauer, Hartwin Renk, Susanne Schwerkolt, Dorothea Fitzek, Karo Kreutz
- Gäste: Herr Wartenberg
- Entschuldigt: Monika Götz, Udo Sack, Heinz Reichenecker, Sigrun Spodeck-Engelhardt, Barbara Charade, Andrea Achatz, Heribert Grünwald, Ülker Akoglu, Willy Achter, Hans-Georg Rennert, Hartmut Heiming, Michael Ostrowsky, Sylvia Walleczek
- QM:** Frau Ayaydinli, Frau Patalano, Frau Kast, Herr Langer
- Tischvorlagen: - Liste der Handlungsfelder
- Projektideen 2009

Dringend Zur Stellungnahme Zur Kenntnis Mit Dank zurück

Ergebnisprotokoll der 15. Sitzung des Quartiersrates Sparrplatz

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Abstimmung der Tagesordnung
4. Protokoll der Sitzungen am 04. und 17. September 2008
5. Entscheidung über Restmittel aus QF2
6. Festlegung der Handlungsschwerpunkte:
kurze inhaltliche Vorstellung der Handlungsfelder, anschl.
 - Aufteilung in Arbeitsgruppen
 - Bearbeitung folgender Fragen in den Arbeitsgruppen:
 - Was läuft gut? Was fehlt? Ideen? Was wünsche ich mir?
7. Verfahrensfragen zum Ranking, Zeitplan
8. Sonstiges / Termine

Zu 1.: Begrüßung

Frau Kast begrüßt den Quartiersrat und eröffnet die Sitzung.

Zu 2.: Feststellung der Beschlussfähigkeit

19 stimmberechtigte QR-Mitglieder sind anwesend, der QR ist somit beschlussfähig.

(Abstimmungsmuster: Ja-Stimmen : Nein-Stimmen : Enthaltungen)

Zu 3.: Abstimmung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mehrheitlich bestätigt. Der Antrag, die aktuelle Finanzkrise zu thematisieren, wird abgelehnt.

Zu 4.: Protokoll der Sitzungen am 04. und 17. September 2008

Zu beiden Protokollen gibt es keine Anmerkungen.

Zu 5.: Entscheidung über Restmittel aus QF2 2008

Der Vorschlag von Herrn Dallmann, von dem Geld (1.593 €) eine digitale Videokamera für den Kiez anzuschaffen, die Bewohner/-innen und -gruppen zur Verfügung gestellt wird, kommt zur Abstimmung.

Der QR stimmt mit 19 : 0 : 0 Stimmen für diese Idee.

Herr Dallmann wird einen entsprechenden QF2-Antrag stellen.

Zu 6.: Festlegung der Handlungsschwerpunkte

Nach kurzer Einführung durch Frau Ayaydinli teilt sich der QR in Arbeitsgruppen zu den Handlungsfeldern auf, wobei die Handlungsfelder Z3 (Bessere Qualität des Wohn- und Lebensraumes), Z7 (Besseres Sicherheitsniveau und Steigerung des Sicherheitsempfindens) und Z9 (Mehr Partizipation der Bewohner und Akteure) unbesetzt bleiben. Die Fragestellungen "Wie ist der IST-Zustand?", "Wie soll es werden?" und "Welche Ideen / Wünsche gibt es zur Verbesserung?" werden in den Gruppen diskutiert, die Ergebnisse auf Zettel notiert und an eine Stellwand, dem jeweiligen Handlungsfeld zugeordnet, geklebt und anschließend im Plenum vorgestellt.

Im Anschluss daran erhielt jedes QR-Mitglied drei Klebepunkte, die den drei Handlungsschwerpunkten zugeordnet werden sollten (ein Punkt pro Handlungsfeld), die das jeweilige QR-Mitglied als die wichtigsten erachtet.

Zu den Ergebnissen siehe Anlage.

Zu 7.: Verfahrensfragen zum Ranking, Zeitplan

Am Ende der QR-Sitzung erhalten die anwesenden QR-Mitglieder und Stellvertreter/-innen die eingegangenen Projektideen (insgesamt 55). Die 27 stimmberechtigten Mitglieder erhalten zusätzlich die Ranking- / Kriterienliste.

Die ausgefüllten Rankinglisten müssen bis spätestens 27.10.2008 im QM-Büro vorliegen. Das Auswertungsergebnis wird dem QR in der Sitzung am 05.11.2008 vorgelegt. Es gibt die Reihenfolge vor, in der die Projektideen durch den QR besprochen werden.

Zu 8.: Sonstiges / Termine

Sonstiges

- Auf einem Termin beim Bezirksamt am 21.8.2008, an dem u. a. Herr Schiffmann (BA-Mitte - Prävention), Vertreter/-innen der Polizei, der DeGeWo, der GeSoBau und des QM-Sparrplatz teilnahmen, wurde das Thema illegaler Wohnverhältnisse angesprochen. Hintergrund ist, dass Wohnungen angemietet und illegal an eine sehr hohe Zahl weiterer Menschen untervermietet werden. Das führt in der Regel dazu, dass sich die Mieterschaft des Hauses aufgrund der daraus entstehenden Unruhe und weiterer Ärgernisse massiv gestört fühlen. Derzeit scheinen keine erkennbaren rechtlichen Möglichkeiten zu existieren, um diese Praxis zu unterbinden. So könnten Angebote im sozialen Bereich besser geeignet sein, um die Situation zu entschärfen.
- Die in der letzten Sitzung schon einmal angesprochenen Ballfangzäune für den TELUX werden nun doch aufgestellt. Federführend wird das Amt für Umwelt und Natur sein.

Termine:

- 11. Oktober 2008: 14-17 Uhr, Schulfest der Hermann-Herzog-Schule

Die nächsten QR-Sitzungen finden statt am
Mittwoch, dem 05. November 2008 sowie
Mittwoch, dem 19. November 2008 jeweils um **18:30 Uhr**
in der Aula der Hermann-Herzog-Grundschule, Müllerstr. 158